

Clichés aus dem Daheim

[32930.] geben wir in Galvano zu 5 Rk., in Blei zu 4 Rk. pro fäch. Quadrat Zoll ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern, besonders die Kriegsbilder. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär. Leipzig. Daheim-Expedition. (Velhagen & Klasing.)

Empfehlungs-Anzeige.

[32931.] Haafenstein & Vogler in Leipzig. Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Verlags-Verkauf.

[32932.] Ich beabsichtige die polnischen Artikel meines Verlags in Borräthen, Matrizen und Platten zu verkaufen. Karl Prochaska in Teschen.

[32933.] Hermann Grüning in Hamburg bittet um directe umgehende Einsendung unter Kreuzband von 1 Exempl. antiqu. Katalogen über Linguistik u. Musikgeschichte des 18. u. 19. Jahrhunderts, welche in der letzten Zeit erschienen sind.

[32934.] Behufs schleuniger Completirung einer Leihbibliothek werden Offerten und Kataloge gebundener, nur neuerer Werke schnell erbeten unter W. S. 18. durch Ed. Wartig in Leipzig.

[32935.] Vorlagen für Sargfabrikanten erbittet à cond. O. Bonde's Hofbuchhandlung in Altenburg.

[32936.] G. Haefel in St. Petersburg bittet um unverlangte Zusendung von Novitäten über Schul-Gefessgebung in einfacher Anzahl à cond.

[32937.] C. Adler in Hamburg sucht grosse Partien Maculatur und sieht Angeboten entgegen.

[32938.] Ich erlaube mir, wiederholt anzuzeigen, daß ich von Handlungen, welche ich nicht besonders um Nova gebeten, unverlangte Sendungen nicht annehme, sondern sofort unter Spesenberechnung zurückgehen lasse. Aug. Westphalen in Flensburg.

Auflagereste

[32939.] namentlich von Jugendschriften, Bilderbüchern, illustrirten u. Prachtwerken, sowie guten wissenschaftlichen Artikeln kauft stets gern Theodor Ackermann in München.

[32940.] Carl Lörpe in Auerbach i/B. ersucht die Herren Verleger von forst- und naturwissenschaftlichen Werken um Einsendung von Nova. Prospective und Anzeigen werden jederzeit gern entgegengenommen und sorgfältig verbreitet.

J. G. Schelter & Giesecke in Leipzig empfehlen ihre Galvanoplastische Anstalt den Herren Verlegern zur gef. Benutzung.

[32942.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

E. Jung-Trenttel in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur prompten und billigen Besorgung französischer Sortiments. Nova aus allen Fächern, Schulbücher und sonstige gangbare Artikel sind stets auf Leipziger Lager vorrätzig.

[32944.] Verleger von Abhandlungen über speciell Krebszucht und Krebsfütterung ersuchen um gef. Uebersendung eines Exempl. Ph. Krüll'sche Univ.-Buchhdlg. in Landshut.

[32945.] Verlagsreste kaufe ich fortwährend und zahle gute Preise. Fr. Eugen Köhler in Gera.

Familien-Nachrichten.

[32946.] Am 22. October dieses Jahres verschied in Wien an den Folgen des Unterleibstypus der Buchhändler Herr Paul Kormann im Alter von fast 28 Jahren. Dresden und Leipzig. Hofpostmeister M. F. Kormann } u. Familie. Dr. med. Ernst Kormann

Leipziger Börsen-Course am 27. October 1871.

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type (k. S. 8 T., l. S. 2 M., etc.), and exchange rate (140 3/4 G, 57 1/16, etc.). Includes sub-sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.

\* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10 Pf. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Anzeigenblatt Nr. 32755-32946. - Leipziger Börsen-Course am 27. October 1871.

Table listing various publishers and their works, including names like Marland, Ackermann, Haefel, and others, with associated numbers and locations.

